

# Women's International League for Peace and Freedom

Ligue Internationale de Femmes pour la Paix et la Liberté

Liga Internacional de Mujeres por la Paz y la Libertad

Consultative Status with UN ECOSOC, UNCTAD and UNESCO; Special Consultative Relations with FAO, ILO, and UNICEF.



## International Board

### President

Joy Onyesoh, Nigeria

### Vice-Presidents

Margrethe Tingstad, Norway

Melissa Torres, USA

### Regional Representatives

Heidi Meinzolt, Germany

Sylvie Jacqueline Ndongmo, Cameroon

Kozue Akibayashi, Japan

### Treasurer

Kerry McGovern, Australia

### Secretary General

Madeleine Rees

### First International President

Jane Addams

Nobel Peace Prize 1931

### First Secretary General

Emily Greene Balch

Nobel Peace Prize 1946

### International Secretariat:

1, rue de Varembé, C.P.28,

1211 Geneva 20, Switzerland

Tel: (+41 22) 919-7080,

Fax: (+41 22) 919-7081

Email: info@wilpf.org

### United Nations Office:

777 UN Plaza,

New York, NY 10017, USA

Tel: (+1 212) 682-1265,

Fax: (+1 212) 286-8211

www.wilpf.org

www.reachingcriticalwill.org

www.peacewomen.org

Die **Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit** ist stolz und fühlt sich geehrt, dass das Anti-Kriegs-Museum und das Gandhi-Information-Zentrum in Berlin die Ausstellung "Brot und Rosen. Stimmen gegen den Krieg. Zum hundertjährigen Jubiläum der *Women's International League for Peace and Freedom*" von November bis Februar nächsten Jahres zeigen, um das mehr als hundertjährige Bestehen unserer Organisation zu würdigen.

Unsere **Gründungsmütter** analysierten klar die Ursachen von Krieg und Gewalt. Sie nutzten ihr neues Wahlrecht, um ihre Stimmen in lokalen und nationalen Parlamenten energisch und mutig zu erheben gegen die Mainstream-Politik und für Abrüstungsinitiativen, Gleichheit und Gerechtigkeit, Friedenserziehung und soziale Rechte. Durch ihren Kongress in Den Haag versuchten sie 1915 den Ersten Weltkrieg zu stoppen und blieben trotz internationaler Spannungen solidarisch miteinander.

Sie trafen sich **1919 in Zürich** erneut, um auf den Versailler Vertrag Einfluss zu nehmen, ohne Zugang zu den Verhandlungen zu erhalten. Sie entwarfen Bedingungen für einen Völkerbund, in dem Frauen mitreden und der eine internationale Institution gegen Nationalismus und Hass werden sollte. Heute ist Wilpf Teil einer globalen feministischen Bewegung mit großem Transformationspotenzial.

Auch wenn Frauen nach wie vor Opfer der Folgen anhaltender patriarchalischer Strukturen weltweit sind und in Friedensverhandlungen weitestgehend unterrepräsentiert sind, können wir sagen, dass es viele **Erfolgsgeschichten** gibt: Mutige Frauen haben wesentlich zur Resolution 1325 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen beigetragen. Die unverhältnismäßigen dramatischen Auswirkungen bewaffneter Konflikte auf Frauen und Mädchen und die Notwendigkeit einer geschlechtsspezifischen Perspektive zur Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von Frauen und Mädchen in allen Phasen des Konflikt, während, unmittelbar danach, im Wiederaufbau und bei der Entwicklung einer Frauen-Friedens- und Sicherheitsagenda.

WILPF arbeitet in **46 Sektionen auf allen Kontinenten**, wobei die Zahl in Afrika wächst. Die Sekretariate in Genf und New York beeinflussen die UNO-Politik. 4 Projekte stehen für Abrüstungsinitiativen „**Reaching Critical Will**“ für die Umsetzung der FFS-Agenda „**Peace-women**“ für, Interventionen zu Frauenrechten - und internationalen Konventionen „**Human Rights**“, für die Unterstützung von Frauen in Konfliktsituationen wie Bosnien, Syrien, Ukraine „**Crisis Reaction**“.

WILPF als Teil einer **feministischen Friedensbewegung** bringt wichtige Konfliktanalysen von lokalen Expertinnen zu globalen Institutionen und zurück. WILPFer sind **verbunden** und arbeiten solidarisch mit vielen **Netzwerken** der Zivilgesellschaft. Dass nachhaltiger Frieden nur mit Frauen möglich ist, belegen verschiedene Untersuchungen. Dabei geht es nicht vorrangig darum Frauen mitzuzählen, sondern, dass sie zählen!

Wir wünschen der Ausstellung eine gute Teilnahme und viele neue Freunde und PartnerInnen für unsere Organisation

Heidi Meinzolt, für den Internationalen Vorstand

Julia Trippo, stellvertretende Vorsitzende IFFF Deutschland

